

## **Stiftung Evangelische Emmausgemeinde Eppstein**

### **Jahresbericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2013**

3.2.2014

#### **Allgemeiner Bericht**

Der Vorstand hat 2013 in 2 ordentlichen Sitzungen getagt und es haben 2 gemeinsame Treffen mit dem Stiftungsrat stattgefunden.

Der Stiftungsrat und Stiftungsvorstand haben am 31.10.13 gemeinsam und einstimmig beschlossen, der Gemeinde die Mittel für die Finanzierung einer Gemeindepädagogen-teilzeitstelle zur Verfügung zu stellen.

#### **Jahresrechnung**

Die Stiftung hat am 31.12.2013 ein Stiftungsvermögen in Höhe von 534.803,80 € ausgewiesen.

Dieses setzt sich wie folgt zusammen:

527.632,89 € Stiftungskapital

-24.047,23 € Negative Umschichtungsrücklage

17.441,17 € Zinsen/Dividenden nach Kosten

1.746,55 € Spenden 2013 (nach Kosten und Sonderausschüttung in Höhe von 299,- € im November 2013)

12.030,42 € Freie Rücklage

Davon waren 491.948,76 € am Kapitalmarkt angelegt, bzw. investiert. Ein Betrag von 34.535,17 € auf Geldmarktkonten, ein weiterer Betrag von 7.107,27 € auf Girokonten und der Rest in Höhe von 1.212,60 € in der Kasse verfügbar.

#### **Zustiftungen**

Im Jahre 2013 sind 48.082,48 € an Zustiftungen und 1.746,55 € an Spenden (nach Kosten) eingegangen. Es wurden im Jahr 2013 insgesamt 164 Zuwendungen an die Stiftung Ev. Emmausgemeinde Eppstein getätigt. Diese wurden von 91 verschiedenen StifterInnen und SpenderInnen vorgenommen, von denen 19 ErststifterInnen waren.

## Kapitalanlage

Das angelegte Kapital der Stiftung wurde zu ca. 30% in Form von Festgeld bei verschiedenen Bankinstituten oder Staatsanleihen, zu ca. 18% in Form von Unternehmensanleihen, 20% in Aktien, 9% in sonstigen Anlageformen und die restlichen 23% in einem offenen Immobilienfond festgelegt.

## Zweckgebunden zu verwendende Erträge

### Vermögensverwaltung

Die Erträge des angelegten Kapitals belaufen sich in 2013 auf 20.717,84 €.

Die Kosten für die Vermögensverwaltung belaufen sich auf 3.276,67 €.

Bei dem Verkauf und der Rückzahlung von Wertpapieren wurde im laufendem Geschäftsjahr ein Gewinn von 3.920,36 € realisiert.

Nach Auffassung des BFH vom 21.9.2011 sind Stiftungen verpflichtet, Abschreibungen von Kursverlusten über 5% des Erwerbskurses zum Stichtag vorzunehmen. Diese Verluste sind in der Umschichtungsrücklage abzubilden. Diese nichtrealisierten Kursverluste können in den darauf folgenden Jahren bei Kurserholung wieder ausgeglichen werden. Aus diesem Grund wurden 2012 € -6.603,14 an nicht realisierten Kursverlusten der Umschichtungsrücklage zugerechnet. In 2013 betrug die Wertberichtigung des Depots einen positiven Betrag von 2.657,34 €.

Durch diese positive Wertberichtigung des Depots, sowie realisierten Kursgewinnen konnte die negative Umschichtungsrücklage zum 31.12.2013 um 6.577,70 € reduziert werden.

Insgesamt sind in dem Jahr 2013 nach Abzug der Kosten Kapitalerträge durch Zinsen und Dividenden in Höhe von 17.441,17 € erzielt worden.

### Freie Rücklage nach § 58 Nr. 7a AO

Der Vorstand hat beschlossen, eine freie Rücklage nach § 58 Nr.7a AO zu bilden.

In diese Rücklage wird 1/3 des Überschusses aus der Vermögensverwaltung und 1/10 der Spenden zum 31.12.2013 zugeführt.

Rücklage aus Kapitalerträgen: € 5.813,72

Rücklage aus Spenden: € 174,66

Dies entspricht einem Gesamtbetrag von € 5.988,38

Freie Rücklage aus vorherigen Jahren € 12.030,42

Insgesamt Freie Rücklage € 18.018,80

### Sonstiges

Ausschüttung 2013: € 13.498,34

1. Ausschüttung (vorzeitig im November 2013) € 299,00

2. Ausschüttung € 13.199,34

Spenden 2013 € 1.571,90

(nach Bildung der Freien Rücklage)

Ausschüttung Kapitalerträge 2013 € 11.627,44

(Überschuss Vermögensverwaltung nach Abzug der Freien Rücklage)

Für die Verwendung wird dem Kirchenvorstand folgender Vorschlag vorgelegt:

Ausschüttung:

9.000,00 € Gemeindepädagoge

1.200,00 € Jugendarbeit / Ausgleich der fehlenden städtischen Unterstützung bei  
Jugendfahrten

1.400,00 € Kinderchor / Kirchenmusik

500,00 € „Brücken bauen“ / Gemeindepflege

1.099,34 € Diakonische Aufgaben

### **Veranstaltungen**

Am Ostermontag wurde eine Osterwanderung für die ganze Familie organisiert, die trotz kalten Wetters sehr gut angenommen wurde. Bei anschließendem Kaffee und Kuchen konnten alle den Mittag gemütlich ausklingen lassen.

Am 8. Juni 2013 hat der Vorstand der Stiftung seinen jährlichen Musicbrunch mit dem Eppsteiner Musiker Helt Oncale und seinem Partner Yannick Monot veranstaltet. Bei gutem Wetter kamen weit über 100 Gäste, um bei kühlen Getränken und leckeren Speisen eine kleine musikalische Reise von Louisiana nach Frankreich zu erleben.

Am 30.08.2013 wurde zum 3. Mal ein Sommerfest am Grill für alle Interessierten angeboten. Es kamen über 100 Gäste um einen wunderschönen Sommerabend mit vielen Begegnungen und Gesprächen zu verbringen.

Am 17. Oktober 2013 hat die Stiftung der Ev. Emmaugemeinde einen Vortrag zu dem Thema Erbrecht mit dem Frankfurter Rechtsanwalt und Notar Rainer M. Jöckel organisiert. Diesen Abend nutzten viele Menschen um sich mit diesem wichtigen Thema auseinander zu setzen.

Am 15.11.2013 wurde die zweite Fundraisingveranstaltung mit dem Team von „Männerkochen“ und dem Winzer Rudolf Thörle aus Saulheim in Rheinhessen veranstaltet. An diesem Abend freute sich die Stiftung über Zusagen von Zustiftungen in Höhe von 11.910 €, die bei guter Stimmung und fröhlicher Atmosphäre getätigt wurden.

Während des Adventsbasars am 30.11.2013 wurde neben dem Stiftungsöl 2014 der Stiftungskalender 2014 verkauft.

Zusätzlich war die Stiftung ev. Emmaugemeinde Eppstein gemeinsam mit dem

Förderverein am 21.12.2013 mit einem Stand auf dem Eppsteiner Weihnachtsmarkt vertreten. Die vielen Gäste sorgten bei der Öffnung des 4. Fensters der Burg Eppstein für eine gute Stimmung. Die angebotene Currywurst und das Kölsch fanden dabei regen Absatz.

Bis zum Jahresende wurden durch diese Aktionen nach Abzug der Einzelkosten insgesamt 1.722,97 € (Anlage 2k) eingenommen.

Täuflingen und Hochzeitspaaren wurde eine kleine Erinnerung an den Tag des Ereignisses durch die Stiftung überreicht (Stiftungsgabe). Dieses geschieht in Form eines Kieselsteines mit aufgebrachter Silberplakette, auf dem das Wort „Emmaus“ und ein Ausschnitt aus dem von Herrn Schreiter gestalteten Fenster des Gemeindezentrums zu sehen ist. Die Konfirmanden erhielten in diesem Jahr einen kleinen Fisch an einer Lederkette als Erinnerung an diesen Tag. Die Resonanz auf diese Stiftungsgaben war sehr positiv.

Seit Anfang des Jahres wird zusätzlich StifterInnen zu einem runden Geburtstag (ab dem 50. Lebensjahr) eine in einem Geschenkkarton verpackte kleine Ölfflasche persönlich überreicht.

Die Jahreskarte zum Beginn des Kirchenjahres wird weiter von der Stiftung verteilt.

### **Ausblick auf das Jahr 2014**

Am 22.1.2014 trifft sich der Stiftungsvorstand und Stiftungsrat zu einer ersten Sitzung in 2014.

Für das Jahr 2014 sind ebenfalls 5 Veranstaltungen geplant.

Am Ostermontag findet eine Osterwanderung nach Emmaus für die ganze Familie statt.

Auch in diesem Jahr ist wieder eine Veranstaltung im Bereich des Fundraising geplant.

Am 7.06.2014 wird der jährlichen Music Brunch mit Helt Oncale und Yannik Monot und am 22.8.2014 ein Sommerfest am Grill am Gemeindezentrum geplant. Des Weiteren wird die Stiftung mit dem Förderverein der Emmausgemeinde am 20.12.2014 bei der Adventsfensteröffnung einen Stand betreiben.

Die Übergabe der Stiftungsgaben wird weiter durchgeführt.

Das Stifterfenster soll wieder im Laufe des Jahres aktualisiert werden.

Die Auflegung eines Kalenders für 2015 unter einem neuen Motto wird angestrebt.

Die Entwicklung eines „Stiftungsspiels“ im Laufe des Jahres wird angedacht.

Der Flyer der Stiftung soll im Frühjahr neu überarbeitet werden.

Darüber hinaus ist geplant, den Bekanntheitsgrad der Stiftung weiter zu erhöhen.

### **Jahreswirtschaftsplan 2014**

#### **Geplante Ausgaben**

Kosten Stiftungssteine / Geburtstagspräsente / Karten	400,00 Euro
Stiftungsspiel	500,00 Euro
Kosten Flyer / Broschüre/ Plakate	1.000,00 Euro
Kosten Stifterfenster gravieren	400,00 Euro
Stiftungsöl	1.500,00 Euro
Kosten Kalender	800,00 Euro
Veranstaltung Fundraising	1.700,00 Euro
Veranstaltung Sommer 2013	1.200,00 Euro
Veranstaltung Herbst 2013	<u>500,00 Euro</u>
	<u>8.500,00 Euro</u>

### **Erwartete Einnahmen**

Den Ausgaben für die Veranstaltungen (3.400 €) stehen erwartete Einnahmen in Höhe von 2.600 € durch Eintritt und Spenden an den Veranstaltungsabenden gegenüber. Beim Stiftungsöl und Stiftungskalender werden Mehreinnahmen durch den Verkauf in Höhe von 800 € erwartet. So das insgesamt davon auszugehen ist, dass auftretende Defizite aus den Veranstaltungen durch den Verkauf des Stiftungsöls und -kalenders ausgeglichen werden.

Ansonsten würde der Differenzbetrag aus dem Spendenaufkommen bestritten.

An Zinseinnahmen aus den angelegten Beträgen werden ca. 19.000 € erwartet.

Rolf Peter Gottron

Dr. Susanne Schürner-Ritter